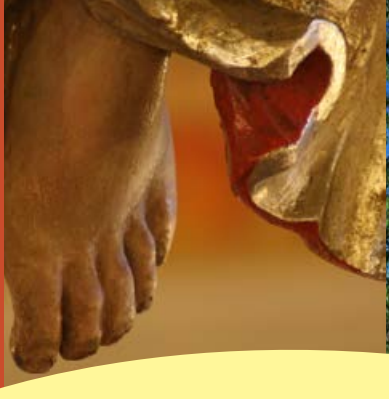

Köditzer Kirchenbote

Juli
August
September
2023

Himmelfahrt
Seite 2

Thema: Pfarrei
Seite 4-7

Jubelkonfirmation
Seite 15-16

Christi Himmelfahrt in Lamitz

Vier Gemeinden waren in diesem Jahr in Lamitz zu Gast. Eine Gruppe Wanderer hat sich von Joditz auf den Weg gemacht. Die Posaunenchöre unter der Leitung von Dekanatskantorin Sophia Lederer begleiteten den Gottesdienst unter freiem Himmel. Pfarrerin Andrea Setterhall-Fraunholz und Pfarrer Jonas Moßdorf predigten im Dialog. Weitere Bilder und ausführliche Berichterstattung unter www.kirche-koeditz.de.

Fotos: Michael Grell.

Liebe Leserin,
lieber Leser,

„der Segen!“, sagten einige Konfirmandinnen und Konfirmanden, als ich sie fragte, was ihnen das Wichtigste am Konfirmationsgottesdienst sei. Der Segen unseres Gottes steht tatsächlich im Zentrum unserer Konfirmationsfeier. Es ist der Moment, wo wir im besten Falle auch etwas spüren können von Gottes Nähe in dieser weiten Welt.

Bei der Konfirmation legt der Pfarrer oder die Pfarrerin die Hände zum Segen auf. Das ist ein Zeichen dafür, dass dieser Segen etwas Besonderes ist. In ausgewählten Situationen des Lebens, bei der Taufe, der Konfirmation, der Trauung legen wir die Hände zum Segen auf. Vielleicht noch bei einer Beauftragung mit einer besonderen Aufgabe in der Gemeinde oder der Entlassung aus einem Amt.

Dabei segnet nicht der Pfarrer oder die Pfarrerin. Es ist Gott selbst, der hier wirkt. Er ist da und kommt uns nahe. Die schützende Hand ist ein Zeichen seines Schutzes, dessen wir immer wieder neu bedürfen.

Drum steht der Segen auch am Ende des Gottesdienstes. Wir gehen hinaus in die neue Woche und wissen, Gott geht mit. Das ist tröstlich. Viele warten förmlich auf den Segen. Würde er einmal ausfallen, dann würde man ihn bestimmt vermissen.

Bei der Konfirmation und der Jubelkonfirmation heißt es mit alten Worten seit der Reformationszeit: *Gott sei dir Schutz und Schirm vor allem Bösen, Stärke und Hilfe zu allem Guten.* Dieser Segensspruch und das Bibelwort begleiten uns.

Und es sind die Worte des aaronitischen Segens, die wir Sonntag für Sonntag hören und denen wir vertrauen schenken.

Eine gesegnete Sommerzeit

Ihr

Michael Grell, Pfr.

Gemeinsame Tischabendmahlsfeier mit Leupoldsgrün und Joditz
am Gründonnerstag in der Grünen Linde

Pfarrei - wie geht´s weiter?

Seit nunmehr einem halben Jahr sind wir mit den Nachbargemeinden intensiv in Besprechungen für die Zukunft der kirchlichen Arbeit in unseren vier Gemeinden. Wo stehen wir aktuell?

Ein Kirchenvorstand ab 2024

Im nächsten Jahr stehen regulär wieder Kirchenvorstandswahlen an. In der neuen Pfarrei der vier Kirchengemeinden soll dann ein einziger Kirchenvorstand gewählt werden. Aus jeder Kirchengemeinde sollen drei Personen in diesen Kirchenvorstand gewählt werden. Weitere drei sind zu berufen. Dieser Kirchenvorstand wird mit den drei Hauptamtlichen eine beträchtliche Größe von insg. 18 Mitgliedern erhalten. Uns war es aber wichtig, dass jede Kirchengemeinde dort gut repräsentiert ist und dass wir ein zentrales Entscheidungsgremium für die zukünftige Pfarrei haben. Die Alternative wäre gewesen, es bei den vier entscheidungsfähigen Kirchenvorstandsgremien in den Gemeinden zu belassen und eine Art Verbindungsausschuss hinzuzugesellen. Zunächst hatten wir für dieses Modell optiert. Aber schon die Arbeit im letzten halben

Jahr hat uns die Grenzen dieses Modells aufgezeigt. Es müssten die Themen immer mehrmals besprochen werden und die Beschlüsse viermal an unterschiedlichen Orten gefasst werden. Dies erschien uns für eine dauerhafte Lösung nicht sinnvoll zu sein.

Ortsausschüsse oder Orts-KVs

Um die Arbeit vor Ort in den vier Gemeinden zu besprechen, also auch Veranstaltungen zu planen, Gruppen und Kreise zu begleiten und die Häuser zu verwalten, wollen wir drei sog. Ortausschüsse einsetzen. Einen für die Kreuzkirche, einen für Leupoldsgrün und einen für Köditz und Joditz. Diese sind der Ordnung nach Unterausschüsse des Kirchenvorstandes. Die Mitglieder des Kirchenvorstandes sind auch Teil des Orts-Kirchenvorstandes. In den Orts-Kirchenvorstand können wir aber auch nicht gewählte Mitglieder der Gemeinde hinzuziehen. Hier gibt es eine gewisse Freiheit, unabhängig von der Wahl. Diese weiteren Mitglieder sind auch nicht an den Wahlzeitraum der sechs Jahre gebunden. Sie könnten auch einmal nur zwei oder drei Jahre dabei sein und dann wären wir wieder frei, jemand anderes dazuzunehmen. Diese Mitglieder des Orts-KVs würden auch nicht gewählt, lediglich vom Kirchenvorstand benannt werden.

Was macht der große Kirchenvorstand?

Der gewählte Kirchenvorstand beschäftigt sich mit den Finanzangelegenheiten der vier Kirchengemeinden, macht die Haushaltsplanung, die Stellenplanung, die Jahresrechnungen. Er berät über alle gemeinsamen Angelegenheiten und Anliegen. Unter anderem soll es eine gemeinsame Homepage und einen gemeinsamen Gemeindebrief geben. Diese und weitere Dinge brauchen eine Koordination durch das große Gremium.

Gottesdienste

Ab dem 1. Advent 2023 soll der neue Gottesdienstplan starten. Der wöchentliche Wechsel von 9 Uhr und 10.15 Uhr wird bleiben. Es ist aber so geplant, dass wir nun mit Joditz zusammengespannt werden und nicht mehr mit der Kreuzkirche. Denkbar ist auch die Kombination Köditz mit Leupoldsgrün und Kreuzkirche mit Joditz. Diese Varianten wollen wir im ersten Jahr ausprobieren. Die Kombination

Pfarrer Moßdorf und Pfarrer Dr. Westerhoff beim gemeinsamen Musizieren

Fotos: Wilfert

Joditz mit Leupoldsgrün erschien uns aufgrund der Fahrstrecke nicht sinnvoll. Daher gibt es auch die Kombination Köditz mit der Kreuzkirche nicht mehr. Das klingt alles ein wenig kompliziert, wird es aber nicht sein. Denn das Entscheidende ist: Der wöchentliche Wechsel der Uhrzeiten bleibt und es wird immer ein Prediger, eine Predigerin da sein.

Konfirmandenarbeit

Hier wollen wir tatsächlich komplett neue Wege gehen. Schon in den vergangenen Jahren - mit Ausnahme dieses Jahres - hatten wir öfters nur sehr wenige Konfirmandinnen und Konfirmanden. Der wöchentliche Kurs soll daher in Zukunft gemeindeübergreifend stattfinden. Damit beginnen wir bereits in diesem Sommer. Der Kurs wird an unterschiedlichen Orten stattfinden. Wir konfirmieren aber in den einzelnen Kirchen zu den üblichen Terminen. Es wird auch im Februar eine gemeinsame Konfirmandenfreizeit mit diesem Kurs geben.

Fotos: Grell

Der gemeinsame Posaunenchor Joditz-Köditz sorgte in Lamitz für einen vollen Klang.

Die Pfarrsprengel

Wir wollen weiter in festen Pfarrsprengeln arbeiten. Das bedeutet, dass einem Pfarrer, einer Pfarrerin ein festes Gebiet an Gemeindegliedern zugeordnet bleibt. Geplant ist, den Pfarrsprengel der Kreuzkirche bei der ersten Pfarrstelle der Pfarrei zu lassen, dies ist der Sprengel von Pfarrer Dr. Westerhoff. Den zweiten Pfarrsprengel sollen die Kirchengemeinden Joditz und Leupoldsgrün umfassen. Dies ist derzeit der Pfarrsprengel von Pfr. Jonas Moßdorf und Pfarrerin Andrea Setterhall-Fraunholz. Beide haben jedoch vor, ihre Stellen zu verlassen, so dass wir diese Stelle vermutlich im nächsten Jahr neu ausschreiben müssen. Den dritten Pfarrsprengel mit der Kirchengemeinde Köditz werde ich weiter

betreuen. Diesen Plan haben wir uns so überlegt, mit Dekan Müller und den Mitgliedern aus den Kirchenvorständen besprochen. Er muss nun noch gemeinsam mit dem offiziellen Pfarreiantrag von allen vier Kirchenvorständen im Juli beschlossen werden.

Kirche unterwegs - manchmal geht´s auch über Umwege und nicht auf dem kürzesten Weg zum Ziel.

Leitung und Verwaltung

Leitung und Verwaltung soll aufgeteilt werden zwischen der zukünftigen ersten und der dritten Pfarrstelle. Die Leitung des großen Kirchenvorstandes werde ich übernehmen. Dazu kommt die Aufsicht über die Kassen und Finanzen der vier Kirchengemeinden. Die Aufgaben der Geschäftsführung soll Pfarrer Dr. Westerhoff übernehmen. Dazu gehört auch die Verantwortung für das Personal, insbesondere auch das der beiden Kindertagesstätten in der Kreuzkirche und in Leupoldsgrün.

Pfarrei kreuz.4

Der Antrag auf Pfarreibildung soll nun im Juli gestellt werden. Er muss vom Landeskirchenamt genehmigt werden. Der Name der Pfarrei soll kreuz.4 (sprich: kreuz punkt vier) lauten. Der Plan ist, dass die Pfarrei zum neuen Kirchenjahr am 1. Dezember 2023 in Kraft tritt. Wir haben in unserem Projektteam im vergangenen halben Jahr sehr konstruktiv und auch mit Freude an der Sache diskutiert und geplant. Manches haben wir auch nochmal verworfen, um von Neuem zu beginnen. Es ist auch für uns manchmal schwer, sich schon alles vorzustellen zu können, was auf uns zukommt. Manches wird uns noch Stirnrunzeln verursachen, anderes aber auch sicher Freude bereiten. Die beiden Gottesdienste zu viert in Wölbattendorf und Lamitz waren ein vielversprechender Anfang. Ich glaube, wir können getrost mit Gottes Hilfe auf das zugehen, was vor uns liegt. Und ich hoffe, dass wir weiter so produktiv miteinander im Gespräch bleiben können.

Michael Grell, Pfr.

Foto: Schlegel

Lebenskreis im Juni in unserem Blumhardthaus

Aktuelles

Der Kirchenvorstand hat den Haushaltsplan für das Jahr 2023 mit 73.143 € in Einnahmen und Ausgaben beschlossen.

Im Sommer finden wieder Freizeiten für Kinder und Jugendliche statt. Unsere Kinderfreizeit startet in diesem Jahr wieder in Untertiefengrün in der zweiten Ferienwoche. In der letzten Schulwoche lädt der Jugendkreis zu einer Alltagsfreizeit ins Christoph-Blumhardt-Haus ein. Anmeldungen finden Sie auf unserer Homepage.

Der Kirchenvorstand nimmt erfreut zur Kenntnis, dass sich die Gruppenarbeit im letzten Jahr wieder gut erholt hat und sich derzeit sogar mehr Kreise im Gemeindehaus treffen als vor der Corona-Pandemie.

Im Juli laden wir am zweiten Wochenende zum Zeltgottesdienst an den Auensee ein. In Köditz findet kein Gottesdienst statt. Am dritten Wochenende ist wieder die KiTa zu Gast - ein Gottesdienst für Familien und mehr, der jedes Jahr immer viel Freude bereitet.

Michael Grell, Pfr.

Abendmahl mit Kindern

Zum ersten Abendmahl mit Kindern sind unserer Einladung viele Familien gefolgt und in die St. Leonhardkirche gekommen. Es war trotz der gut 80 Abendmahlsgäste eine angenehme Ruhe und Feierlichkeit bei der Austeilung von Brot und Wein, obwohl manche wirklich länger warten mussten.

Es war ein ganz neues Gefühl mit den Kindern in einem Kreis zu stehen und Brot und Saft gereicht zu bekommen. Kinder dürfen ab jetzt immer zum Abendmahl kommen. Wir haben Wein und Saft vorbereitet. Sie werden in Einzelbechern gereicht.

Auch einen Abendmahlsgottesdienst mit Familien werden wir in losen Abständen einmal wieder anbieten. Wir danken für alle positiven Rückmeldungen. Ein besonderer Dank gilt dem Team der Ködectives und den Kindern, die den Gottesdienst mit vorbereitet haben.

Michael Grell, Pfr.

Foto: Wilfert

Gottesdienste in der Region Nord

In der Region Nord sind wir dabei die vorhandenen Gottesdienste und Veranstaltungen besser miteinander zu vernetzen. Zunächst haben wir uns dazu einen Überblick verschafft, was alles zwischen Leupoldsgrün und Töpen in unserern Gemeinden Woche für Woche stattfindet. Auch das Besondere haben wir dabei gewürdigt.

In einem weiteren Schritt wollen wir dafür sorgen, dass die besonderen Gottesdienste in unseren Gemeinden und die größeren Veranstaltungen besser bekannt werden.

Außerdem soll es am ersten Oktobersonntag einen Fahrradgottesdienst in der Region geben. Nähere Informationen dazu werden noch bekannt gegeben.

Michael Grell, Pfr.

Frühlingskonzert

Einen erfrischenden Frühlingsabend bereitete uns das Schwarzenbacher Vocalensemble mit Lieder aus verschiedenen Jahrhunderten und einem kleinen Orgelkonzert von Dekanatskantorin Sophia Lederer am Sonntag Kantate in unserer St. Leonhardkirche.

Foto: Grell

02.07.2023 *4. So. n. Trinitatis*	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Grell *Kollekte: Kirche in Mecklenburg*
09.07.2023 *5. So. n. Trinitatis*	**9.30 Uhr** **Auensee**	**Zeltgottesdienst,** Pfrin. Setterhall-Fraunholz, Pfr. Grell
16.07.2023 *6. So. n. Trinitatis*	**10.15 Uhr**	**Familiengottsdienst mit der KiTa**, Pfr. Grell *Kollekte: Gemeindearbeit*
23.07.2023 *7. So. n. Trinitatis*	9.00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff *Kollekte: Christoph-Blumhardt-Haus*
28.07.2023	10.00 Uhr	**Schulschlussgottesdienst**, Pfr. Grell, Rel.-Päd. Lang
30.07.2023 *8. So. n. Trinitatis*	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Grell *Kollekte: Evang. Bildungszentren*
06.08.2023 *9. So. n. Trinitatis*	9.00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff *Kollekte: Arbeit mit Kindern in der Gemeinde*
13.08.2023 *10. So. n. Trinitatis*	10.15 Uhr	Gottesdienst, Prädikantin Wilfert *Kollekte: Verein zur Förderung d. christlich-jüdischen Gesprächs*
20.08.2023 *11. So. n. Trinitatis*	9.00 Uhr	Gottesdienst, Lektorin Schwarz *Kollekte: St. Leonhardkirche*
27.08.2023 *12. So. n. Trinitatis*	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Grell *Kollekte: Diakonie Bayern*
03.09.2023 *13. So. n. Trinitatis*	9.00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff *Kollekte: Rumänienhilfe*
10.09.2023 *14. So. n. Trinitatis*	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Grell *Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD*

17.09.2023 *15. So. n. Trinitatis*	9.00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff *Kollekte: Hochschul- u. Studierenden-seelsorge*
24.09.2023 *16. So. n. Trinitatis*	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikantin Wilfert *Kollekte: Stiftung Kirchen bewahren*
01.10.2023 Erntedankfest	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Grell *Kollekte: Mission EineWelt*

Gottesdienste in der Kreuzkirche

02.07.2023	9.00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Grell
09.07.2023	10.15 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl u. Kindergottesdienst
16.07.2023	9.00 Uhr	Gottesdienst, NN
23.07.2023	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff
30.07.2023	9.00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Grell
06.08.2023	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff
13.08.2023	9.00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Prädikantin Wilfert
20.08.2023	10.15 Uhr	Gottesdienst, Lektorin Schwarz
27.08.2023	9.00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Grell
03.09.2023	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff
10.09.2023	9.00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Grell
17.09.2023	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff
24.09.2023	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff
01.10.2023	10.15 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff

Hallo, lieber Gott,

am liebsten **rede ich direkt mit dir**. Es ist aber auch gut zu wissen, dass ich einen Fürsprecher habe, der **Leben und Leiden** auf dieser Erde selbst erlebt hat. Wie an einem Geländer kann ich so durchs Leben gehen, wohl wissend, dass **mancher Irrweg** trotzdem von dir **begleitet wird**. Danke dafür! *Amen*

CARMEN JÄGER

Frauenkreis 20.00 Uhr Blumhardt-Haus	11. Juli 12. September
Lebenskreis *Nachmittag für* *Menschen im dritten Lebensalter* 15-17 Uhr Blumhardt-Haus	04. Juli - Ausflug Lichtenberg 05. September
Gebetskreis *20.00 Uhr Blumhardt-Haus*	24. Juli 25. September
Erntedankfest	1. Oktober, 10.15 Uhr
Kirchweih	22. Oktober, 10.15 Uhr
Mitarbeiterdankfeier	27. Oktober, 19 Uhr

Bilder: Titelseite - Konfirmationsgottesdienst Foto: Björn Hertkorn; Seite 23 - Konfirmation 2023, Fotos: Björn Hertkorn, Armin Roth; S. 24 Foto: Armin Roth.

Die Gemeinde lädt ein

Sonntag
09:00 oder 10:15 Gottesdienst St. Leonhardkirche
18:30 Jugendtreff, nach Absprache

Montag
20:00 Offener Gebetskreis im Blumhardt-Haus (4. im Monat)

Dienstag
09:30 Krabbelgruppe Schäfchen (im Wechsel auch Di, 15 Uhr)
15:00 Lebenskreis, monatlich
20:00 Treffpunkt - Der Frauenkreis, monatlich
19:30 Hauskreis (14-tägig im Wechsel)

Mittwoch
19:30 Posaunenchor

Freitag
15:00 Konfirmandenkurs
20:00 Hauskreis (14-tägig)

Samstag
10:00 Ködectives - Kindergruppe (14-tägig)

Herausgeber:	Evang. Kirchengemeinde, Bergstr. 4, 95189 Köditz Pfarrer Michael Grell; **Freier Tag: Montag** Tel.: 09281/66427 pfarramt@kirche-koeditz.de
Bürozeiten:	Susanne Wolf: Mo-Fr. 9:00 - 12.30 Uhr Büro Köditz geöffnet: **Di/Mi 9:00 - 12.30 Uhr** (Tel. 66427) Büro Kreuzkirche geöffnet: **Mo/Do/Fr 9.00 - 12.30 Uhr** (Tel. 67343)
Vertrauensfrau:	Michaela Wilfert, Köditzer Str. 37, 95030 Hof, Tel. 610395
Mesnerin:	Annelie Wilfert, Hauptstr. 11, Tel. 67045
Internet:	www.kirche-koeditz.de
Bankverbindung:	IBAN: DE43 7806 0896 0002 8149 35, BIC: GENODEF1HO1
Redaktion Kirchenbote:	Ausgabe III/23: Susanne Wolf, Michael Grell. Redaktionsschluss letzte Ausgabe: 5. September 23
Druck:	Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

www.blauer-engel.de/uz195
• ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
• emissionsarm gedruckt
• überwiegend aus Altpapier
GBD
Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.

Psalm 63,8

ZUFLUCHT UNTER GOTTES FLÜGELN

In ihrem Roman „Violeta“ schreibt Isabel Allende über ihren Romanbruder: „Er war der große Baum, der mir Schatten gespendet und mich beschirmt hatte von meiner Geburt an.“ Was Schatten bedeutet, wissen wir auch zu schätzen, die Sommerhitze ist manchmal schier unerträglich. Es ist schlimm, wenn die Bäume keinen Schatten mehr spenden können. Viele verlieren nach den Jahren der Hitze und Dürre die Blätter, kämpfen selbst um Überleben oder haben den Kampf schon verloren. Da ist nichts mehr mit Zuflucht oder gar frohlocken.

Wie viel stabiler ist das Angebot Gottes, unter dem Schatten seiner Flügel Zuflucht zu finden. Mehrfach greifen Psalmbeter dieses Bild auf. Sie haben die Erfahrung gemacht: Gottes Schutz ist Leben spendend. Unter Gottes Flügeln finden wir Menschen den Raum, in dem wir uns entfalten können, Leben gestalten und bewahren können. Ganz sanft ist so ein Flügel. Da kann es schon vorkommen, dass wir sie nicht bemerken.

Wir schreiben unser Wohlergehen unseren Leistungen zu. Wenn es mal nicht rund läuft, sind die Verantwortlichen schnell ausgemacht. Es sind immer die anderen. Und ich selbst, was kann ich dafür, dass wir unter der aus den Fugen geratenen Natur, der Welt zu leiden haben?

Ich brauche Hilfe. Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich. Du schenkst mir den Raum, in dem ich mein Leben in Verantwortung gegenüber deiner Schöpfung und deiner Geschöpfe gestalten kann.

CARMEN JÄGER

Der Herr segne dich
und behüte dich;
der Herr lasse sein Angesicht
leuchten über dir
und sei dir gnädig;
der Herr hebe sein Angesicht
über dich
und gebe dir Frieden.
Amen. (4. Mose 6,24-26)

Holen Sie sich
*die **St. Leonhard App**!*
www.kirche-koeditz.de